

MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING**1. STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**

1.1 Produktname	: MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING	
1.2 Identifizierte Verwendungen	: Schmiermittel und Zusatzstoffe	
Verwendungen, von denen abgeraten wird	: Keine Angaben.	
1.3 Firma	: Dow Corning Europe S.A. rue Jules Bordet - Parc Industriel - Zone C B-7180 Seneffe Belgien	
Email Adresse (Sicherheitsdatenblatt)	: sdseu@dowcorning.com	
Kundendienst	: English Deutsch Français Italiano Español	Tel: +49 611237507 Tel: +49 611237500 Tel: +32 64511149 Tel: +32 64511170 Tel: +32 64511163 Fax: +32 64888683
1.4 Notruf	: Dow Corning (Barry U.K. 24h) Dow Corning (Wiesbaden 24h) Dow Corning (Seneffe 24h)	Tel: +44 1446732350 Tel: +49 61122158 Tel: +32 64 888240

2. MÖGLICHE GEFAHREN**2.1 Einstufung des Stoffs oder des Gemisches**

Gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

R11 Leichtentzündlich.
R36 Reizt die Augen.
R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Etikettbestandteile**Kennzeichnung gemäß Gefahrstoffverordnung**

Enthält	: Antimontrioxid
Gefahrensymbol(e)	: F Leichtentzündlich. Xn Gesundheitsschädlich.
R-Sätze	: R11 Leichtentzündlich. R36 Reizt die Augen. R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäss Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung

Version: 2.0

Überarbeitet am: 15.01.2013

Ersetzt Datum: 28.04.2009

MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze

- : S23(V) Dampf nicht einatmen.
S23(S) Aerosol nicht einatmen.
S24 Berührung mit der Haut vermeiden.
S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

2.3 Andere Gefahren

Dämpfe können, zusammen mit Luft, ein explosives Gemisch bilden.

MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung: Mischung anorganischer und organischer Stoffe.

Gemäss EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG:

Name	CAS-Nr.	EINECS/ ELINCS No.	REACH Registrierun gsnummer	Gew. %	Einstufung
Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7	-	44,0	F Xi R11 R36 R67
n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1	-	24,0	R10 R66 R67
Antimontrioxid	1309-64-4	215-175-0	-	12,0	Xn, Carc. Cat. 3 R40
Molybdaendisulfid	1317-33-5	215-263-9	-	12,0	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
Polyvinylacetat Polyvinylalkohol Butyral	68648-78-2	Entfällt oder nicht erhältlich	-	5,8	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
2,5-Furandion, Telomer mit Ethenylbenzol und (1-Methylethyl)benzol	26762-29-8	Entfällt oder nicht erhältlich	-	1,9	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Name	CAS-Nr.	EINECS/ ELINCS No.	REACH Registrierun gsnummer	Gew. %	Einstufung
Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7	-	44,0	Entzündbare Flüssigkeit: Kategorie 2 - H225 Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Kategorie 2 - H319 Spezifische Zielorgan-Toxizität -einmalige Exposition (Oral): Kategorie 3 (Narkotische Wirkungen) - H336 Spezifische Zielorgan-Toxizität -einmalige Exposition (Einatmen - Dampf): Kategorie 3 (Narkotische Wirkungen) - H336
n-Butylacetat	123-86-4	204-658-1	-	24,0	Entzündbare Flüssigkeit: Kategorie 2 - H225 Spezifische Zielorgan-Toxizität -einmalige Exposition (Einatmen - Dampf): Kategorie 3 (Narkotische Wirkungen) - H336 EUH066
Antimontrioxid	1309-64-4	215-175-0	-	12,0	

MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING

Karzinogenität (Einatmen - Staub/Nebel): Kategorie
2 - H351

Molybdaendisulfid	1317-33-5	215-263-9	-	12,0	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
Polyvinylacetat	68648-78-2	Entfällt oder	-	5,8	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
Polyvinylalkohol		nicht			
Butyral		erhältlich			
2,5-Furandion, Telomer mit Ethenylbenzol und (1-Methylethyl)benzol	26762-29-8	Entfällt oder	-	1,9	Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt
		nicht			
		erhältlich			

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

Die CLP Einstufungen basieren auf allen derzeitig erhältlichen Angaben, inklusive denen bekannter internationaler Organisationen. Diese Einstufungen müssen angepasst werden, wenn mehr Informationen erhältlich sind.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen:

Bei Augenkontakt : Sofort mit Wasser abspülen. Sofort Arzthilfe erforderlich.

Bei Hautkontakt : Mit Wasser abspülen.

Bei Einatmung : An die frische Luft bringen. Arzt aufsuchen.

Bei Einnahme : Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste Symptome/Wirkungen, akute und verzögerte : Reizt die Augen.
Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Geeignete Löschmittel : Bei Grossbränden, Trockenlöschmittel, Schaum oder Sprühwasser (Nebel) einsetzen. Bei kleinen Bränden, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel oder Wassersprühnebel einsetzen. Dem Feuer ausgesetzte Behälter können mit Sprühwasser gekühlt werden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel : Keine Angaben.

5.2 Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Dämpfe sind schwerer als Luft und können zu entfernt liegenden Zündquellen kriechen. Während der Entnahme des Produktes aus dem Behälter können sich elektrostatische Aufladungen bilden. Erdungsvorschriften beachten.
Dämpfe können, zusammen mit Luft, ein explosives Gemisch bilden.

Gefährliche : Eine thermische Zersetzung dieses Produkts während eines Brandes oder bei grosser Hitze

MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING**Verbrennungsprodukte**

kann folgende Zersetzungsprodukte abgeben: Siliziumdioxid. Kohlendioxid und Spuren von unvollständig verbrannten Kohlenwasserstoffen. Beim thermischem Abbau kann sich Formaldehyd bilden. Metallverbindungen. Schwefelverbindungen. Stickstoffverbindungen.

5.3 Besondere Maßnahmen zur Brandbekämpfung

: Von der Umgebungsatmosphäre unabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Räumungs- / Absperurmaßnahmen sind festzulegen. Der örtliche Notfallplan ist zu beachten. Wassersprühstrahl benutzen um dem Feuer ausgesetzte Behälter zu kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1 Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen**

: Von der Umgebungsatmosphäre unabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Räumungs- / Absperurmaßnahmen sind festzulegen. Der örtliche Notfallplan ist zu beachten. Jegliche Zündungsmöglichkeit muss vermieden werden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

: Ausbreitung oder Eindringen in Abwassersysteme, Gräben und Gewässer vermeiden unter Errichtung von Sand-, Erd- oder anderen geeigneten Sperren.

6.3 Methoden und Materialien zur Eindämmung und zur Reinigung

: Räumungs- / Absperurmaßnahmen sind festzulegen. Der örtliche Notfallplan ist zu beachten. Jegliche Zündungsmöglichkeit muss vermieden werden. Größere Mengen ausgelaufener Produkte müssen in einer Auffangwanne gesammelt werden. Mit aufnahmefähigem Material aufwischen, abwischen oder aufsaugen und in einen Behälter mit Deckel geben. Das ausgelaufene Produkt führt zu extremer Rutschgefahr.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1 Hinweise zum sicheren Umgang**

: Lüftung des Arbeitsraumes ist erforderlich. Absaugung an der Entstehungsstelle wird empfohlen. Augen- und Hautkontakt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Spray oder Sprühnebel nicht einatmen. Nicht einnehmen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

7.2 Zusammenlagerungshinweise

: In einem feuersicheren, gut belüfteten Raum aufbewahren. Während der Entnahme des Produktes aus dem Behälter können sich elektrostatische Aufladungen bilden. Erdungsvorschriften beachten. Den Behälter fest verschlossen halten. Dämpfe können, zusammen mit Luft, ein explosives Gemisch bilden. Lagertemperatur: Minimum 0 °C, Maximum 40 °C

7.3 Besondere Verwendungen

: Das auf Wunsch erhältliche technische Datenblatt zuziehen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**8.1 Kontrollparameters**

Name	CAS-Nr.	Expositionsgrenzwerte
Propan-2-ol	67-63-0	200 ppm MAK 500 mg/m ³ MAK

MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING

n-Butylacetat	123-86-4	100 ppm AGW 480 mg/m3 AGW
Antimontrioxid	1309-64-4	3 mg/m3 MAK Alveolengängiger Staub 10 mg/m3 MAK Einatembarer Staub
Molybdaendisulfid	1317-33-5	3 mg/m3 MAK Alveolengängiger Staub 10 mg/m3 MAK Einatembarer Staub
Polyvinylacetat Polyvinylalkohol Butyral	68648-78-2	3 mg/m3 MAK Alveolengängiger Staub 10 mg/m3 MAK Einatembarer Staub
2,5-Furandion, Telomer mit Ethenylbenzol und (1-Methylethyl)benzol	26762-29-8	3 mg/m3 MAK Alveolengängiger Staub 10 mg/m3 MAK Einatembarer Staub

8.2 Überwachung der Exposition

Technische : Lüftung : Siehe Absatz 7.1
Schutzmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung

- Atemschutz** : Wenn das Produkt in großen Mengen, in geschlossenen Räumen oder unter anderen Umständen verwendet wird, unter denen man sich den Grenzwerten nähert oder diese überschritten werden, sollte ein geeigneter Atemschutz benutzt werden.
 Eine Atemschutzmaske mit Kartuschenfilter für organische Dämpfe/Staub muß getragen werden, wenn es zur Aerosol- oder Sprühnebelentwicklung kommt, z.B. beim Versprühen oder ähnlichen Anwendungen.
 Je nach den Arbeitsbedingungen, eine Atemschutzmaske mit Filter(n) tragen ABP oder ein aussenluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
 Die Wahl eines Filtertyps hängt von der Menge und der Art der Chemikalie ab, die am Arbeitsplatz gehandhabt wird. Für Informationen über Filtereigenschaften, Atemschutzlieferanten anfragen.
- Handschutz** : Chemikalienschutzhandschuhe tragen: Polyvinylalkohol(PVA). Nitrilkautschuk. Silver shield(TM). 4H(TM). Viton(TM). Kontaktieren Sie Ihren Lieferanten von Schutzhandschuhen gegen Chemikalien für Informationen über Durchbruchzeiten der Handschuhe.
- Augen-/Gesichtsschutz** : Gesichtsschutzschirm tragen oder Vollsichtbrille (Korbbrille).
- Ganzkörperschutz** : Undurchlässigen Arbeitsanzug tragen.
- Hygienemaßnahmen** : Die üblichen Hygienemaßnahmen reichen aus; nach dem Gebrauch Hände waschen, besonders vor dem Essen, Trinken oder Rauchen.

MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING

Weitere Hinweise	:	Diese Vorsichtsmanahmen sind gültig für eine Handhabung bei Raumtemperatur. Gebrauch bei erhöhter Temperatur oder Aerosol-/Sprühanwendungen erfordern möglicherweise weitere Vorsichtsmanahmen. Diese Vorsichtsmanahmen sind gültig für eine Handhabung bei Raumtemperatur. Gebrauch bei erhöhter Temperatur oder Aerosol-/Sprühanwendungen erfordern möglicherweise weitere Vorsichtsmanahmen. Für weitere Auskünfte betreffend den Gebrauch von Silikonen /organischen Ölen in Aerosolkonsumgütern, bitte die Richtlinien betreffend den Einsatz solcher Materialien in Aerosolkonsumgütern, welche die Silikonindustrie erstellt hat (www.SEHSC.com) einsehen, oder sich mit dem Kundendienst von Dow Corning in Verbindung setzen.
<u>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</u>	:	Siehe unter Abschnitt 6 und 12.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	:	Flüssigkeit.
Farbe	:	Grau
Geruch	:	Nach Lösungsmittel.
Siedepunkt/Siedebereich	:	82 °C
Flammpunkt	:	15 °C (Tag Closed Cup)
Explosionsgefahr	:	Nein Dämpfe können, zusammen mit Luft, ein explosives Gemisch bilden.
Dichte	:	1,06
Viskosität	:	< 20,5 mm ² /s Bei 25°C.
Brandfördernde Eigenschaften	:	Nein

Die obigen Informationen sind nicht für den Gebrauch bei der Herstellung der Produktspezifizierungen bestimmt. Bitte kontaktieren Sie Dow Corning bevor Sie die Spezifizierungen schriftlich niederlegen.

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität	:	Keine Angaben.
10.2 Stabilität	:	Unter normalen Anwendungsbedingungen stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	:	Keine Angaben.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	:	Jegliche Zündungsmöglichkeit muß vermieden werden.
10.5 Zu vermeidende Stoffe	:	Kann mit starken Oxidationsmitteln reagieren.

MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	: Eine thermische Zersetzung dieses Produkts während eines Brandes oder bei grosser Hitze kann folgende Zersetzungsprodukte abgeben: Siliziumdioxid. Kohlendioxid und Spuren von unvollständig verbrannten Kohlenwasserstoffen. Beim thermischem Abbau kann sich Formaldehyd bilden. Metallverbindungen. Schwefelverbindungen. Stickstoffverbindungen.
---	--

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**Akute Toxizität:**

Bei Augenkontakt	: Verursacht schwere Augenreizung.
Bei Hautkontakt	: Grosse Mengen können bei Kontakt mit bedeutenden Hautoberflächen systemische Beeinträchtigungen verursachen.
Bei Einatmung	: Eine einmalige Exposition kann vorübergehende Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Bei Einnahme	: Die Einnahme kleiner Mengen durch verunreinigte Finger sollte keine gesundheitlichen Auswirkungen haben. Verschlucken einer großen Menge kann systemische Beeinträchtigungen verursachen.

Chronische Toxizität:

Bei Hautkontakt	: Kann bei längerem oder wiederholtem Kontakt reizend wirken. Längerer oder wiederholter Kontakt kann zur Entfettung der Haut und zu Dermatitis führen. Kann vermutlich Krebs erzeugen.
Bei Einatmung	: Kann Benommenheit, Müdigkeit, Orientierungslosigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und, bei hoher Konzentration, Bewusstlosigkeit hervorrufen. Kann vermutlich Krebs erzeugen.
Bei Einnahme	: Die Einnahme kleiner Mengen durch verunreinigte Finger sollte keine gesundheitlichen Auswirkungen haben. Die Einnahmen grösserer Mengen kann Magenbeschwerden hervorrufen. Kann vermutlich Krebs erzeugen.

<u>Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung</u>	: Durch die Haut können gefährliche Mengen absorbiert werden.
--	---

<u>Sonstige Angaben zur Gesundheit</u>	: Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Substanzen in Pulverform, die eine Einatmungsgefahr darstellen. Dies ist für das Produkt in Lieferform nicht relevant, da es in nicht lungengängiger Form vorliegt. Das Produkt kann an der Luft und bei Temperaturen über 150°C Formaldehyddämpfe abgeben. Formaldehyddämpfe sind im Verdacht, krebserzeugend zu sein, sind giftig bei Inhalation und reizend für die Augen und das Atemsystem. Expositionsgrenzen müssen strikt eingehalten werden.
---	---

MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING

- ¹ Bewertung aufgrund von Produkttestdaten.
² Bewertung aufgrund von Produkttestdaten vergleichbarer Produkte.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**12.1 Ökotoxische Wirkungen**

Es werden keine negativen Auswirkungen auf Wasserorganismen erwartet.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die organischen Lösungsmittel im Produkt sind biologisch abbaubar. Organische Lösungsmittel können in die Atmosphäre verdampfen, wo sie abgebaut werden.

12.3 Bioakkumulation

Kein Bioakkumulationspotential.

12.4 Freisetzung in Gewässer / Mobilität im Boden**Auswirkungen in Kläranlagen:**

Es werden keine negativen Auswirkungen auf Bakterien erwartet.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung von Produkt und Verpackung : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Straßen- / Eisenbahntransport (ADR/RID)**

UN-Nummer : UN 1993

Proper Shipping Name : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.(Isopropanol / Butyl Acetate)

Klasse : 3

Verpackungsgruppe : II

Kennzeichnung : 3

Seeschifftransport (IMDG)

UN-Nummer : UN 1993

MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING**Proper Shipping Name** : FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.(Isopropanol / Butyl Acetate)**Klasse** : 3**Verpackungsgruppe** : II**EmS** : F-E
S-E**Kennzeichnung** : flammable liquid**Luftransport (IATA)****UN-Nummer** : UN 1993**Proper Shipping Name** : Flammable liquid, n.o.s.(Isopropanol / Butyl Acetate)**Klasse** : 3**Verpackungsgruppe** : II**Kennzeichnung** : Flammable Liquid**15. VORSCHRIFTEN****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften****Wassergefährdungsklasse (WGK)** : 2
VwVwS vom 17. Mai 1999, Anhang 4**Status****EINECS** : Alle Inhaltstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet (ELINCS).**TSCA** : Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.**AICS** : Alle Inhaltstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.**IECSC** : Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.**ENCs/ISHL** : Alle Inhaltstoffe sind gelistet, von der Listung ausgenommen oder als neuer Stoff angemeldet.**KECL** : Ein oder mehrere Bestandteile sind nicht eingetragen oder ausgenommen oder identifiziert.**PICCS** : Ein oder mehrere Bestandteile sind nicht eingetragen oder ausgenommen.

MOLYKOTE(R) 3402-C LF ANTI-FRICTION COATING

DSL : Alle Inhaltsstoffe gelistet oder von der Listung ausgenommen.

16. SONSTIGE ANGABEN

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung und deren Nachträgen erstellt, zur Angleichung von Gesetzen, Vorschriften und Verordnungen in Bezug auf Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung von gefährlichen Stoffen und Zubereitungen.

Diejenige Person, welche in Besitz dieses Sicherheitsdatenblattes ist, ist dafür verantwortlich, daß die enthaltene Information von allen Personen, die das Produkt benutzen, damit umgehen, es entsorgen oder in einer anderen Art und Weise mit dem Material in Kontakt gelangen, vollständig und gründlich gelesen und verstanden ist. Falls der Empfänger nachträglich ein Produkt herstellt, welches das Dow Corning Produkt enthält, ist es die alleinige Verantwortung des Empfängers, die relevante Information vom Dow Corning Sicherheitsdatenblatt auf das eigene Sicherheitsdatenblatt gemäß Artikel 31 und Anhang II der EG REACH-Verordnung.

Alle Informationen und Anweisungen in diesem Sicherheitsdatenblatt (SDB) basieren auf dem wissenschaftlichen und technischen Wissensstand, der am Datum, das auf dem SDB angegeben ist, gültig war. Dow Corning kann nicht zur Verantwortung gezogen werden für einen Mangel des durch dieses SDB beschriebenen Produkts, wenn das Vorhandensein eines solchen Mangels nicht mit dem aktuellen wissenschaftlichen und technischen Wissensstand ermittelt werden kann.

Wie oben angegeben, wurde dieses Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der geltenden Europäischen Gesetzgebung erstellt. Wenn Sie diesen Werkstoff außerhalb von Europa erwerben, wo eine andere Gesetzgebung zuständig ist, dann sollten Sie von Ihrem Dow Corning Lieferanten vor Ort ein SDB erhalten, das in dem Land gilt, in dem das Produkt verkauft wird und für den Verbrauch bestimmt ist. Bitte beachten sie, dass das Aussehen und der Inhalt des SDB - sogar für das gleiche Produkt - von Land zu Land verschieden sein kann, da es die verschiedenen einzuhaltenden Vorschriften reflektiert. Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Dow Corning Lieferanten vor Ort.

Informationsquelle: Firmeneigene Daten und öffentlich zugängliche Informationen

R10 Entzündlich., **R11** Leichtentzündlich., **R36** Reizt die Augen., **R40** Verdacht auf krebserzeugende Wirkung., **R66** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen., **R67** Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar., **H319** Verursacht schwere Augenreizung., **H336** Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen., **H351** Kann vermutlich Krebs erzeugen.